



Brian Keller (2. v. l.) beim Podiumsgespräch mit Brigitte Hürlimann, Anwalt Bernard Rambert und Moderator Boas Ruh. Florian Kalotay

«Freiheit ist, wenn ich ich selbst sein kann»

Nach fast acht Jahren im Gefängnis kam Brian Keller letzten November frei. Wie geht es ihm? Und wie geht es jetzt weiter? Zusammen mit Rechtsanwalt Bernard Rambert spricht er über seine juristische und persönliche Zukunft.

Von [Brigitte Hürlimann](#), [Vivienne Kuster](#) und [Boas Ruh](#), 22.04.2024

Wie verarbeitet man dreieinhalb Jahre Isolationshaft? «Mit Sport, meiner Familie und meinem Glauben», antwortet Brian Keller vor vollen Rängen im Zürcher Kraftwerk. Hinter dem 28-Jährigen liegen eine schwierige Kindheit und Jugend, unzählige Jahre in Anstalten, Institutionen, Psychiatrien und Gefängnissen – und viel zu viel Zeit in Einzelhaft. Vor ihm liegt eine Zukunft in Freiheit. So zumindest seine Hoffnung.

Sein Rechtsanwalt Bernard Rambert ist zuversichtlich, dass nun Schluss ist mit den Zeiten hinter Gittern. Zwar sind noch Strafverfahren gegen Brian Keller hängig. Gleichzeitig liegt aber auch ein neues Gutachten vor. Es stammt vom Berner Strafrechtsprofessor Jonas Weber, ist über zweihundert Seiten dick und äussert sich zu Kellers Inhaftierungen, seit er ein Kind ist. Der Gutachter konstatiert Menschenrechtsverletzungen. Nicht nur, was die Isolationshaft im Gefängnis Pöschwies betrifft.

Am Live-Podcast vor Publikum spricht Brian Keller auch über fehlende Resozialisierungsmassnahmen vor der Entlassung, über seine Wünsche für die Zukunft und seinen heutigen Alltag. Und zum Schluss diskutiert er zusammen mit Bernard Rambert, Gerichtsreporterin Brigitte Hürlimann und Host Boas Ruh die Frage, ob und wie eine Freiheitsstrafe hinter Gittern konstruktiv gestaltet werden könnte.

Der Inhalt des Podcasts mit Timecode

01:21 | Brian Kellers Entlassung und sein erster Tag in Freiheit

07:41 | Keine Resozialisierungsmassnahmen vor der Entlassung

8:55 | Brian Keller über Brigitte Hürlimann: «eine coole Frau»

9:52 | Die Einzelhaft: Brian Kellers Erlebnisse und die Einordnung von Brigitte Hürlimann und Bernard Rambert

17:59 | Das Leben heute: Brian Keller über seinen Alltag und sein Training

20:27 | Nach siebeneinhalb Jahren hinter Gittern: Wie fasst man draussen Fuss?

21:23 | Brian Keller über die Beziehung zu seiner Familie

22:40 | Das Ziel: eine Boxkarriere

23:17 | Brian Kellers Träume: «Muss nicht alles gleich erzählen, oder?»

23:43 | Daueröffentlichkeit: Brian Kellers Verhältnis zum Berühmtsein

25:45 | Juristische Zukunft: Mehrere Verfahren laufen, sowohl gegen Brian Keller als auch gegen Beamte

32:00 | Druckfrisch: ein neues Gutachten über die prekären Haftbedingungen und die ungenügende ärztliche Versorgung

39:13 | Von der Isolationshaft in den Normalvollzug

41:49 | Bernard Rambert: «Die Haftbedingungen hatten das Ziel, Brian zu brechen»

46:16 | Das Gutachten und seine Auswirkungen auf die laufenden Verfahren

47:26 | Publikumsfrage: «Welche Strategie hattest du in der Isolation, um das durchzustehen?»

48:05 | Publikumsfrage: «Empfindest du heute noch Wut?»

48:42 | Publikumsfrage: «Ist dieses Haftregime ein Einzelfall?»

54:00 | Publikumsfrage: «Wann hattest du das erste Mal das Gefühl: Das ist unfair?»

56:12 | Publikumsfrage: «Wie verarbeitest du die Zeit in Isolationshaft?»

56:42 | Publikumsfrage: «Wie steht es um einen Schulabschluss?»

56:59 | Publikumsfrage: «Wie schaust du auf deinen Anwalt?»

57:40 | Das Anwaltsteam von Brian Keller: Wie funktioniert die Zusammenarbeit? Und wer bezahlt das?

1:02:37 | Publikumsfrage: «Wie steht Brian Keller zum Pseudonym Carlos?»

1:03:35 | Publikumsfrage: «Was macht die Entschuldigung von Thomas Manhart mit dir?»

1:04:48 | Publikumsfrage: «Was würdest du dir wünschen von den Menschen?»

1:05:45 | Publikumsfrage: «Was wären konstruktive Freiheitsstrafen?» Bernard Rambert über die Abschaffung des Strafrechts, die Macht von Gutachtern und den fehlenden Mut bei Richterinnen

1:12:13 | Abschlussfrage: Was bedeutet Freiheit für dich, Brian Keller?